

## **2018 THEODORA**GUT OGGAU - NEUSIEDLERSEE, ÖSTERREICH





Tochter von Wiltrude. Eine kecke, aber sympathische junge Dame, die durch ihre fröhliche, anregende Art jeden sofort im Sturm erobert. Schön wie ihre Mutter, dabei durchaus frech, aber auch elegant. Heckt auf Gut Oggau gern Streiche aus, ist aber insgesamt sehr verlässlich und konstant. Besonders eng verbunden ist sie mit ihrer sehr geliebten Großmutter Mechthild und ihrem Lieblingsonkel Emmeram. Teilweise auf den Schalen vergoren und ausgebaut in verschiedenen Holzgebinden aus 500L, 1000L und 1500L und für 9 Monate auf der Hefe gereift. In dieser Zeit keine Schönungen, Batonnage, Filtrationen und es gibt keine zusätzliche Schwefelzugaben. Insbesondere der 2018er Jahrgang zeigt sich schon früh sehr zugänglich. Vielleicht liegt es an dem warmen Jahrgang. Auf alle Fälle offeriert die Theodora in diesem frühen Stadium eine leicht rauchige, mineralische Nase und dezente Fruchtnoten. Ein sehr elegantes Entré in die große Weinfamilie.

<b>Region</b> Neusiedlersee	<b>Appellation</b> Wein aus Österreich	<b>Klima</b> gemäßigt, pannonisch	<b>Dekantieren / Karaffieren</b> Ja	Empfohlene Trinktemperatur 10-14°
<b>Empfohlenes Glas</b> Weissweinglas	<b>Boden</b> Kalk, Schiefer, Schotter	<b>Höhe uber N.N.</b> 115 - 140 Meter	Anbau AT-BIO-402, Biodynamisch: Demeter	<b>Lagerfähigkeit</b> 5 bis 10
<b>Rebsorte</b> Grüner Veltliner, Welschriesling	Ausbau Ausbau für 9 Monate in 500l, 1000l und 1500l Holzfässern	Alkoholgehalt 11,5%	Internationale Bewertungen	Restzucker



Als im Jahr 2007 Stephanie und Eduard Tscheppe-Eselböck Gut Oggau übernahmen, begann nicht nur für das charismatische Paar ein neues Kapitel, sondern auch für die Weinwelt. Ihr einzigartiges Konzept folgt einer inneren Logik und einer Feinsinnigkeit für das essentielle, das schmeckbar ist. Denn schon früh spürten die beiden, daß die Persönlichkeit ihrer Weine und Weingärten nach einer eigenen Philosophie und Interpretation verlangte. Es war die Geburtsstunde ihrer Weinfamilie mit den charakteristischen Gesichtern die sich in drei Altersstufen aufteilt.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.